

Trinitatis Aktuell

Evangelischer Gemeindebrief für die
Immanuel-, Jakobus- und Marienkirche



Ausgabe September - Oktober - November 2026



Hugo Simberg, Travel Companions, Public domain, via Wikimedia Commons

**Eines jeden Wege liegen offen vor dem Herrn,
und er hat acht auf aller Menschen Gänge.**

- Spr 5,21 -

Wichtige Adressen

Pfarramt I: Immanuelkirche (Forstfeld) Wißmannstr. 66b 34123 Kassel Die Pfarrstelle ist zurzeit unbesetzt ☎ (0561) 51 24 03 (die Geschäftsführung hat Pfr. Dr. Gerlach, pfarramt@jakobuskirche.de) Nicola Neußel-Fischer (Verwaltungsassistentz) ☎ (0561) 56238 nicola.neussel@ekkw.de www.trinitatisgemeinde-kassel.de www.facebook.com/Evangelische.Kirche.Kas- sel.Südost	Vorsitzende des Trinitatis - KV: Andrea C. Ortolano ☎ (0561) 52 800 53 CVJM Wartburg e.V.: 1. Vorsitzender: Klaus Uhlendorf Gecksbergstraße 32, 34123 Kassel ☎ (0561) 5 28 06 29 www.cvjmwartburg.wordpress.com
Pfarramt II: Jakobuskirche (Eichwald) Pfarrer Dr. Thomas Gerlach An der Jakobuskirche 2 34123 Kassel ☎ (0561) 52 24 10 pfarramt@jakobuskirche.de www.jakobuskirchekasse.wixsite.com/ jakobuskirche-kassel	Kindertagesstätten: Tatjana Gutmann (Immanuelkirche) ☎ (0561) 51 36 22 ev.kita.sonnenblume@ekkw.de Sarah Thielen (Marienkirche) ☎ (0561) 57 12 48 Kindertagesstaette.marienkiche@ekkw.de
Pfarramt III: Marienkirche (Bettenhausen) Pfarrerin Beate Bachmann-Voß Kirchgasse 3 34123 Kassel ☎ (0561) 5 91 78 beate.bachmann-voss@ekkw.de www.ev-marienkirche.de	Jugendarbeiter/innen: Gemeindereferentin ev. Jugend/Diakonin Claudia Rennert ☎ 0173 8267856 oder (05675)2023112 Gemeindereferentin ev. Jugend Andrea Wielsch ☎ 0172 7321 893 Evangelische Jugend Kassel www.evjugendkassel.de
Verwaltungsassistentz im Kooperationsraum Kassel Südost Nicola Neußel-Fischer, Erreichbar Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 - 12.30 Uhr ☎ (0561) 56238 nicola.neussel@ekkw.de kooperationsraum.kassel.suedost@ekkw.de Anschrift Büro: Bergshäuser Str. 9, 34123 Kassel	Unsere Helfer Telefonseelsorge ☎ 0800-1 11 01 11 Diakoniestation Kassel-Mitte Hafenstraße 13 ☎ (0561) 88 00 70 Heinrich-Steul-Straße 7 ☎ (0561) 20 75 55 70 Diakonisches Werk ☎ (0561) 7 12 88-0 Sozialberatung ☎ (0561) 7 12 88-11 Familienzentrum Ost ☎ (0561) 50 69 99-10 Notruf ☎ 112 Suchtberatung ☎ (0561) 9 38 95-0
„Trinitatis Aktuell“ - Gemeindebrief der Trinitatis-Kirchengemeinde Herausgeber: Evangelische Trinitatis-Kirchengemeinde, V.i.S.d.P. Redaktion: S. Trömer - A. C. Ortolano - Dr. T. Gerlach - B. Bachmann-Voß – N. Neußel-Fischer Redaktionsschluss Ausgabe Juni - Juli - August: 10. August 2026, Auflage 4100 St.	

Liebe Leserinnen und Leser!

Unser Titelbild wäre harmonischer, wenn etwas fehlte. Denn säße der Ruderer allein im Boot, würde man denken, er habe eine schöne Reise vor sich. Er trägt weiße Seglerkleidung und setzt über zu seinem Schiff, das (offenbar schon vorbereitet) auf ihn wartet. Er muss nur noch den Anker lichten und das Vorsegel setzen, dann kann die Fahrt beginnen, denn das Meer ist einladend und friedlich. Nur – zu dumm! – unser Segler hat als Reisebegleiter den Tod und den Teufel dabei. Und wie’s aussieht, nimmt er sie nicht freiwillig mit. Er schaut jedenfalls nicht fröhlich. Und es ist kaum denkbar, dass er sich diese Begleiter selbst ausgesucht hat. Vermutlich haben sie sich ungefragt in sein Boot gesetzt. Jetzt weiß er nicht, wie er sie loswerden kann. Und darin ist das Bild ein treffendes Gleichnis unsres Lebens. Denn auch das Leben ist eine schöne Reise. Aber die Gesellschaft ist nicht immer die beste. Man würde gern drauf verzichten – aber die Möglichkeit des Todes begleitet uns von Jugend an. Wir wissen nie, wieviel Zeit wir noch haben. Immer tickt die Uhr. Und wer seine Lebenszeit nicht nutzt, kann viel verpassen. Darum beeilen wir uns. Wenn uns der Tod unterbricht, lässt sich nichts mehr nachholen! Weil wir aber unter Zeitdruck stehen, passiert es umso leichter, dass wir das Falsche tun. Denn auch der Teufel ist mit von der Partie und bringt uns auf dumme Gedanken, damit wir unser kurzes Leben mit bösem Tun vergeuden. Er möchte, dass wir unsre Lebenszeit genauso schlecht investieren wie er selbst und dabei so schuldig werden, dass er unsre Seele am Ende für sich reklamieren kann. Das hat Hugo Simberg so harmlos hingemalt, als wär’s eine Kinderzeichnung. Es ist aber ernst. Denn, ach, wie schön wäre unsre Lebensreise ohne diese Begleiter! Da hätte der Ruderer unbegrenzt Zeit für alles Schöne und Gute – ohne jede Gefahr! Darum überlege ich, ob er nicht das Ruderboot zum Kentern bringen und schnell zum Schiff schwimmen sollte, um davonzusegeln und die überraschten Passagiere zurückzulassen. Doch im Leben funktioniert das leider nicht. Tod und Teufel lassen sich nicht abschütteln. Das Meer ist natürlich trotzdem schön – und die Reise lohnend! Wir lassen uns die Freude am Leben nicht verderben, nur weil es bedroht ist. Aber die Reisegefährten muss man doch im Auge behalten. Das Wichtige im Leben verschiebt man besser nicht auf morgen, denn der Tod reist immer mit. Und wenn der Teufel Vorschläge macht, hört man besser nicht hin. Man kann die beiden zwar nicht daran hindern, unser Leben zu begleiten. Aber man kann verhindern, dass sie es bestimmen. Man lasse sich von ihnen weder verunsichern noch beherrschen. Fröhlich soll man sein – aber nicht naiv. Gott ist mit seinen Engeln ja auch noch dabei. Und wenn unsre Zeit schon begrenzt ist, nutze man sie umso entschlossener zum Guten!

Meint jedenfalls

Thomas Gerlach

Gruppen und Angebote

KINDER- UND JUGENDGRUPPEN

KINDERGOTTESDIENST (I)

Sonntags nach Absprache
in der Immanuelkirche

Infos: Nadine Fallack ☎ 017655239752

KINDERGRUPPE JAKOBUS (J)

Neustart in verändertem Format
wird demnächst bekanntgegeben!

Ort: Gemeindehaus der Jakobuskirche.

Infos: Gemeindereferentin ev. Jugend
Claudia Rennert ☎ 0173/8267856

KONFIRMANDENUNTERRICHT (I)

Hauptkonfirmanden Dienstag 16.00–17.30 Uhr

Infos: Pfrin. Dorothee Heidtmann ☎ 55575

KONFIRMANDENUNTERRICHT (J)

Wöchentlich am Montag, 17.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Jakobuskirche

Infos: Pfr. Dr. Gerlach ☎ 52 24 10

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

GEMEINDENACHMITTAG (I)

Donnerstags, 24. Sept., 29. Okt., 26. Nov. 2026

14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Ort: Immanuelkirche, Kabinett 2

Infos: Renate Röhn ☎ 51 27 03

GEMEINDENACHMITTAG (M)

Dienstags, 08.09., 29.09.2026

15.00 Uhr

Ort: Marienkirche

Infos: Pfrin. Bachmann-Voß ☎ 5 91 78

KIRCHE, KAFFEE UND KULTUR (J)

Gemütliche Runde im Gespräch

Thema „Gute Güte, Goethe“

Donnerstag, 29. Oktober, 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Jakobuskirche

Infos: Andrea C. Ortolano ☎ 52 800 53

und Pfr. Dr. Gerlach ☎ 52 24 10

MITTAGSTISCH (M)

Donnerstag, 22.10 – 26.11.2026,

jeweils Donnerstag 12.00 Uhr mit Anmeldung!

Ort: Marienkirche

Anmeldung: Pfrin. Bachmann-Voß ☎ 5 91 78

BESUCHSDIENSTKREIS (I)

Gratulationen anlässlich von Geburtstagen.

Neue Mitarbeitende dringend erwünscht!

Infos: Nadine Fallack ☎ 017655239752

BIBELGESPRÄCHSKREIS (I)

Montags, 07. Sept, 05. Okt., 02. Nov.,
30. Nov. 2026

10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Ort: Stadtteiltreff Piano, Heinrich Steul Str.9

Infos: Pfr. i. R. R. Burtzlaff ☎ 20 15 93 95

Kirchengeschichte (M)

27.10.2026, 03.11.2026

19.00 Uhr

Ort: Marienkirche

Infos: Pfrin. Bachmann-Voß ☎ 5 91 78

BIBELKREIS JAKOBUSKIRCHE (J)

14-tägig am Mittwoch um 15.00 Uhr
im Gemeindehaus der Jakobuskirche:

16. Sept. / Weish 1 – 5

30. Sept. / Weish 6 – 9

14. Okt. / Weish 10 – 12

28. Okt. / Weish 13 – 15

11. Nov. / Weish 16 – 19

Infos: Pfr. Dr. Gerlach ☎ 52 24 10

IM MITTELPUNKT: DIE BIBEL (M)

Termine nach Absprache

Infos: Pfrin. Bachmann-Voß ☎ 5 91 78

GEMEINDEFABRT 2026

Termine der Gemeindefahrten – zur besseren
Planung für Sie zusammengestellt.

01.10.2026 Gemeindefahrt

10.12.2026 Winterreise

Infos: Andrea C. Ortolano ☎ 52 800 53

FRÜHSTÜCK UNTERM KREUZ (M)

Dienstag, 15.09.2026, 10.00 Uhr,
mit Anmeldung unter 0561 – 5 91 78
Ort: Marienkirche

BRUNCH UNTERM KREUZ (M)

Kein Brunch in diesem Quartal

HANDARBEITSKREIS UND SENIORENSPORT (I)

Montags, 14. Sept., 28. Sept., 12. Okt.,
26. Okt., 09. Nov., 23. Nov. 2026
10.00 Uhr - 12.30 Uhr
Ort: Stadtteiltreff Piano, Heinrich Steul Str. 9
Infos: Renate Röhn ☎ 51 27 03

MUSIK

ZITHERKREIS (I)

Dienstagvormittag nach Absprache.
Infos: Renate Hildebrandt ☎ 51 63 19

FLÖTENCHOR (I)

Donnerstags, 18.30-20.00 Uhr
Ort: Immanuelkirche
Infos: Ruth Lanatowitz ☎ 51 39 63

FLÖTENUNTERRICHT (I)

Freitags, ab 14.00 Uhr, nach Absprache.
Ort: Immanuelkirche
Infos: Edeltraud Gerke ☎ 9 51 39 03

POSAUNENCHOR (J)

Fortgeschrittene, Mittwoch 18.30 Uhr
Posaunenchor, Mittwoch 19.00 Uhr
Ort: Gemeindehaus der Jakobuskirche.
Infos: Annette Uhlendorf ☎ 5 28 06 29

PROJEKTCHOR (M)

Probetermin nach Absprache
Infos: Pfrin. Bachmann-Voß ☎ 5 91 78

UND AUßERDEM

GEMEINDEBÜCHEREI (J)

Dienstag, 15.00-18.00 Uhr
Donnerstag, 16.00-18.00 Uhr
Umbachsweg 64
www.trinitatisgemeinde-kassel.de/gemeindebuecherei-jakobuskirche
Infos: Frau Brita Koch ☎ 524126

INNERE BALANCE (I)

Meditationskreis
1. Mittwoch im Monat, von 17.00-18.00 Uhr
Ort: Immanuelkirche
Infos: B. Westermann ☎ 0176 51 85 25 21

SPORT FÜR JEDERMANN

Montags, 18.00-20.00 Uhr
Schule am Lindenberg (Sporthalle)
Infos: Sina Vollgraf ☎ 01735842489

GESTALTUNG VON URNEN-GESTECKEN FÜR DEN HAUPTFRIEDHOF (M)

Dienstags, 18.00 Uhr
17.11.2026
18.11.2026
Anmeldung: Pfrin. Bachmann-Voß ☎ 5 91 78

CAFE´ MIR (I)

Ukrainetreff: Donnerstags, 15.00-17.00 Uhr in der Immanuelkirche

GEHÖRLOSENGEMEINDE (M)

Gottesdienste in Wort- und Gebärdensprache.
Infos: Pfr. Käsemann ☎ 937 817-471



Alle Termine und Gottesdienste finden Sie auf der Homepage der Gehörlosengemeinde Kassel

www.gehoerlos.org/index.php/gemeinde/kassel

Termine im Pfarrbezirk Marien

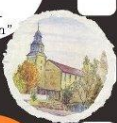
September - November 2026

- | | |
|--|---|
| Di 08.09.2026
15.00 Uhr | Gemeindenachmittag |
| Di 15.09.2026
10.00 Uhr | Frühstück unterm Kreuz |
| Fr. 25.09.2026
19.00 Uhr | Film „Marmelade im Kopf“ |
| Sa. 27.09.2026
10.00 Uhr | Erntedankfest-Gottesdienst mit
Abendmahl |
| Di 29.09.2026
15.00 Uhr | Gemeindenachmittag |
| Do 22.10.2026
12.00 Uhr | 1.gemeinsamer Mittagstisch mit
Vor Anmeldung unter 0561 - 5 91 78 |
| Di 27.10.2026
19.00 Uhr | Themenabend „Reformation“ |
| Sa. 31.10.2026
18.00 Uhr | Reformationsgottesdienst |
| Di 03.11.2026
19.00 Uhr | Themenabend „Reformation“ |
| Di 17.11.2026
Mi 18.11.2026
ab 18.00 Uhr | Erstellung von Grab-Gestecken mit
Vor Anmeldung unter 0561 5 91 78 |
| Sa. 22.11.2026
14.00 Uhr | Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Erinnerung an die Verstorbenen |
| Sa. 05.12.2026 | Weihnachtsmarkt mit anschließendem
Christmas Carol Singing |

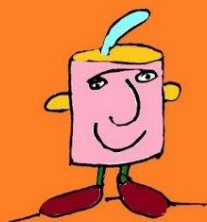
Weitere Termine und Informationen:
www.ev-marienkirche.de

Herzliche Einladung an alle!

Film in der Reihe "Kunst und Kultur -
bei einem Glas Wein und Kerzenschein"



MARMELADE



IM KOPF.

25.09.2026

19.00 Uhr

In Kooperation mit Dupont -
Netzwerk für Kunst Kultur und lokale Identität e. V.

Marienkirche

EINLADUNG

**ZUM ÖKUMENISCHEN
MITTAGSTISCH
UNTER DEM KREUZ**

DONNERSTAGS 12.00 UHR

EV. MARIENKIRCHE



Eingang Leipziger Straße

mit Voranmeldung
unter 0561 - 5 91 78

22.10. - 26.11.2026

REFORMATION

FAQ -

häufig gestellte Fragen

Dienstag, 27.10.2026

Dienstag 3.11.2026

je 19.00 Uhr Marienkirche



ZUR ERINNERUNG AN IHRE LIEBEN

... GESTALTEN SIE SELBST
EIN WINTERGESTECK

Dienstag 17. November 2026
Mittwoch 18. November 2026

Jeweils ab 18.00 Uhr

Im Wintergarten

der ev. Marienkirche



Voranmeldung erbeten
0561-59178



**ENTZÜNDEN SIE
IM GOTTESDIENST
AM 22.11.2026**

**UM 14.00 UHR EINE KERZE IN
ERINNERUNG AN IHRE LIEBEN**

EV. MARIENKIRCHE, KIRCHGASSE 1, BETTENHAUSEN

Maria und Josef auf Herbergssuche in der Trinitatisgemeinde

Liebe Gemeinde,

haben Sie sich auch schon geärgert, dass es im August bereits das erste Weihnachtsgebäck im Supermarkt zu kaufen gibt?

Viele Menschen nehmen zu Recht daran Anstoß. Und nun schreibt auch noch die Pfarrerin im Gemeindebrief für den Herbst 2026 einen Artikel, der auf den Advent verweist. Hat denn nun auch noch die Kirche vergessen, dass der Advent erst die Vorbereitungszeit auf Weihnachten ist?

Nein, das ist uns bewusst. Aber der nächste Gemeindebrief erscheint erst Anfang Dezember und dann hat in diesem Jahr der Advent längst begonnen. Und mit dem 1. Advent soll auch diese Aktion beginnen, die einige Vorbereitungszeit benötigt.



In diesem Jahr wollen wir erstmalig zwei kleine Krippenfiguren – Maria und Josef – im Gottesdienst am 1. Advent in die Gemeinde aussenden. Sie sollen in einem Haus unserer Trinitatisgemeinde übernachten und am nächsten Tag weiterziehen. Sie sollen täglich weiterziehen, bis sie schließlich am Heiligen Abend wieder in der Marienkirche ankommen. Damit sollen Gelegenheiten geschaffen werden, dass Menschen einander im Advent begegnen und im Idealfall beim Weitertragen der Krippenfiguren einen schönen Adventsnachmittag miteinander verbringen.

Wenn auch Sie dabei sein wollen, melden Sie sich im Pfarramt unter 0561 - 5 91 78 an. Wir erstellen eine Liste, so dass jeder Herbergsgeber weiß, wer ihm die Figuren bringt und wohin sie weiterziehen sollen.

In der Hoffnung, dass Sie so eine schöne Begegnung im Advent beim Empfang und der Weitergabe der Krippenfiguren haben, lade ich Sie herzlich ein, sich auf diese neue Erfahrung einzulassen.

Ihre Pfarrerin

Beate Bachmann - 108

Der Bibelkreis der Jakobuskirche

befasst sich mit der **WEISHEIT SALOMOS**

16. Sept.	Weish 1 – 5
30. Sept.	Weish 6 – 9
14. Okt.	Weish 10 – 12
28. Okt.	Weish 13 – 15
11. Nov.	Weish 16 – 19



Wir treffen uns 14-tägig am Mittwoch um 15.00 Uhr im Gemeindehaus der Jakobuskirche. Wer Lust hat, kann einfach mal hereinschauen!

Gaben zum Erntedankfest der Jakobuskirche

Am Samstag, dem 03. Oktober, ab 10.00 Uhr ist die Jakobuskirche geöffnet, damit Gaben zum Erntedankfest im Vorraum hinterlegt werden können. Erntefrüchte aller Art sind willkommen und werden am 04. Oktober zum Schmuck des Altars verwendet!

Kirche, Kaffee und Kultur!

Gute Güte, Goethe!

War er ein Genie oder ein Frauenheld? Ein begehrter Schönling oder ein hochgelobter Poet? Niemand anderes als Charlotte von Stein weiß aus eigener Erfahrung zu berichten. 10 Jahre war sie seine Muse, seine Angebetete. Aber Goethe enttäuschte sie auf eine Art und Weise, die sie bis zu ihrem Tod nicht überwinden konnte. Und was sagt der große Meister selbst dazu? All das können auch Sie erfahren – wenn Goethe Ihnen seine Aufwartung macht. Seien Sie also gern dabei – **am Donnerstag, dem 29. Oktober, um 15.00 Uhr** im Gemeindehaus der Jakobuskirche!



(Andrea C. Ortolano / Pfr. Gerlach)

*Wenn wir einst im **Himmel** sein werden, so werden wir uns über drei Dinge wundern: 1) dass viele, die wir erwarteten, dort nicht sind; 2) dass viele, die wir nicht erwarteten, dort sind, und 3) am meisten werden wir uns verwundern, dass wir selbst dort sind.*
(Lavater)

**DIE BIBEL SAGT NICHT
HÖR AUF DEIN HERZ
DIE BIBEL SAGT HÖR AUF
GOTT**

Wir leben in einer Zeit, in der kluge Menschen zum **Schweigen** gebracht werden, damit sich dumme Menschen nicht beleidigt fühlen. *(Verf. unbekannt)*

Meine **Taufe** bleibt, gleichwie die Sonne allzeit bleibt. Falle ich in den Dreck, dass die Augen nicht sehen können, so bleibt doch die Sonne, und wenn ich die Augen gewaschen habe, sehe ich sie wieder. Wenn ich in einen Keller gehe, bleibt dennoch die Sonne; ich bin nur davon gegangen; gehe ich wieder heraus, so finde ich sie wieder. *(M. Luther)*

Frieden mit Gott haben (Röm 5,1) bedeutet: unmittelbare Beziehungen, lebendige Verbindung, nächste Nachbarschaft und Lebensgemeinschaft mit ihm haben. Dass das unermessliche Folgen für das Innenleben des Menschen hat, versteht sich; aber dass ein Mensch zum Frieden kommt, ist nach dem NT nicht bloß ein Vorgang in seiner Brust. Der Friede Gottes wirkt mächtig hinein ins menschliche Gemüt – seine Ursache, sein Wesen besteht darin, dass der Mensch der Sphäre entnommen wird, in der die finsternen Mächte ihn zerren, beunruhigen und verletzen können; er ist nun geborgen in der nächsten Nähe seines Gottes; die „himmlischen Mächte lagern sich um ihn“ (Ps 34,8). Christus sagt den Seinen, sie sollen Frieden haben in ihm (Joh 16,33). Im Winde stehn heißt: da stehn, wo der Wind weht; in der Sonne stehn heißt: da sein, wo die Sonne wirkt. In Christus sein heißt: sich im Machtbereich, im Wirkungsbereich Christi befinden. In diesen Bereich reicht die Macht des Bösen nicht hinein, darum herrscht da Friede (Röm 8,6). *(Ralf Luther)*

Die **Liebe**, weil sie der Zug zum Göttlichen im Nächsten ist, kann nicht anders als sich gegen das Ungöttliche wenden, das sie an ihm findet. *(Ralf Luther)*

Der **Glaube** ist nichts anders, denn Wahrheit im Herzen, d. i., dass das Herz von Gott nicht anders denkt, noch hält, denn wie in der Wahrheit von ihm zu denken und zu halten ist. *(M. Luther)*

Tue, was des Lohnes wert ist, und begehre keinen. *(M. Claudius)*

Als der spanische Diktator **Franco** starb, sollen ihm die Generäle seiner Regierung versichert haben: „Generalissimo, ganz Madrid steht draußen vor dem Palast, um sich von Ihnen zu verabschieden“.

„Warum?“ – fragte der Generalissimo – „Wo wollen sie hin?“

Es ist hart? Manchmal werde ich gefragt, ob nicht alle Menschen in den Himmel kommen. Und weil ich mich an die Bibel gebunden fühle, sage ich „nein“. Denn dort wird klar gesagt, dass es ohne den Glauben nicht möglich ist. Es gibt einen Weg, wie der Mensch Gnade erlangt. Aber wer diesen Weg nicht geht, kommt nicht ans Ziel. Und es sind viele, die ihn nicht gehen. „Das ist aber hart!“, heißt es dann. „Wie grausam!“ Aber ist es das wirklich? Ein Mensch kann seine Körperkraft nicht erhalten, ohne zu essen. Wenn er sich aber weigert zu essen und zugrunde geht, obwohl ihm Essen angeboten wurde – ist das dann „hart“? Ein Mensch kann seinen Durst nicht anders stillen, als indem er trinkt. Wenn ihm aber Wasser angeboten wird, und er sich weigert zu trinken, weil er Wasser verachtet – ist sein Sterben dann „ungerecht“? Ebenso verhält es sich mit dem Glauben und der Gnade. Denn die werden jedem angeboten – und wir weisen drauf hin, dass es dringlich ist, sich drauf einzulassen. Wenn aber einer partout nicht haben will, was seine Seele braucht, ist er selbst schuld. Die Bibel sagt es in hundert Variationen: „Glaube, so wirst du errettet – ignoriere das, und du gehst verloren!“ Gott hat es sich viel kosten lassen, uns eine Brücke zu bauen. Wenn einer aber sagt „über Brücken gehe ich nicht, an Brücken glaube ich nicht“, so kommt er nicht über den Fluss. Und Unrecht wär’s nur, wenn’s keine Brücke gegeben hätte. Denn wenn Essen da ist, und ich esse es nicht, wenn Wasser da ist, und ich trinke es nicht, wenn Gnade da ist, und ich ergreife sie nicht, ist das eine Art von Suizid. Und unbegreiflich „hart“ ist da nur der Mensch zu sich selbst. (*Th. Gerlach*)

Es gibt nur eine **Lebenskunst**, sterben zu können; dazu muss man das eigene Leben überwunden haben. Weiß ich gewiss, dass ich nichts bin und nichts habe, nichts weiß und nichts kann, so wandle ich froh im herrlichen Gefühl meiner Nichtigkeit und meines Gottes Allmacht. Denn die Wurzel aller Sorgen ist das „Ich“. Tue es aus der Sorge hinaus, so bist du ihrer auch ledig und kannst sprechen: Weil ich nichts bin, kann ich nicht untergehen; weil ich nichts habe, kann ich nichts verlieren; weil ich nichts weiß, kann ich nicht irren; weil ich nichts kann, Sorge ich nicht um mein Tun. – Wer versteht’s? (*Fr. Bettex*)

„Zur wahren **Demut** gehören vier Stücke: die Welt verachten; keinen seiner Mitmenschen verachten; sich selbst verachten; und das Verachtetwerden verachten.“ (*Ph. Neri*)

Die **Andacht** ist das Hügelchen, wo sich der Mensch an Gott sonnt. (*v. Alcantara*)

Was die Angel den Fischen, das ist das **Wort Gottes** den Gläubigen; die Angel fasst, wenn sie gefasst wird. (*Augustinus*)

Zöge sich die Sonne zurück, so schwände die Schönheit des Mondes; ist nicht Gott in deiner Seele, wo ist ihre **Schönheit**? (*Verf. unbekannt*)



Gemeindebücherei Jakobuskirche,

Umbachsweg 64, 34123 Kassel

0561/ 524126 (Frau Brita Koch)

www.trinitatisgemeinde-kassel.de/gemeindebuecherei-jakobuskirche

Öffnungszeiten: Dienstag 15-18 Uhr, Donnerstag 16-18 Uhr

Während der Schulferien geschlossen!

Erinnerung an Birgit Jüring

Heute stellen wir auf dieser Seite unsere Buchvorschläge einmal nur als Titel vor, stattdessen erinnern wir an Birgit Jüring, die unsere Gemeindebücherei 13 Jahre geleitet hat und am 17. 06. im Alter von 63 Jahren verstorben ist.

Birgit Jüring war ‚Bücherfrau‘ mit Leib und Seele. Ihrer Leidenschaft für Bücher ist sie auch in dem Jahr ihrer schweren Erkrankung nachgegangen: alle Hintergrundarbeiten hat sie bis in den Mai hinein wahrgenommen, sei es den Medienaustausch mit dem Landesverband der Evangelischen Büchereien, die Anschaffung und Einarbeitung neuer Bücher und etliches mehr.



In den Jahren ihres Wirkens hat sie, als die Bücherei unverhofft einen zusätzlichen Raum bekam, diesen für die Kleinsten gestaltet und eingerichtet, so dass die Bilderbücher ganz neu entdeckt werden konnten.

Während der Corona-Zeit richtete Birgit Jüring einen Bücher-Bringdienst ein, damit die Leserinnen und Leser während des Lockdowns die Freude des Lesens nicht vermissen mussten.

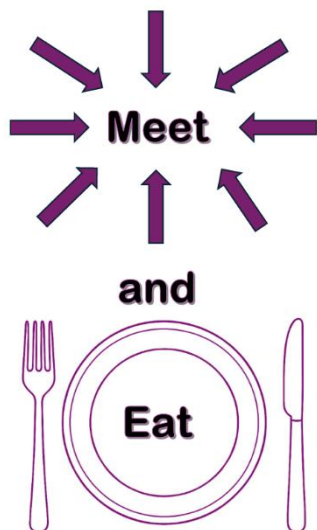
Team und Gemeinschaft waren ihr wichtig und so lud sie regelmäßig zu Treffen zu sich nach Hause ein. Mit Umsicht und Fürsorglichkeit hat Birgit Jüring das Leben in der Bücherei geprägt und eine Lücke hinterlassen, die bleiben wird – und durch die wir miteinander verbunden bleiben werden (so hat es Dietrich Bonhoeffer erkannt und formuliert).

Das Büchereiteam



Ausführliche Buchbeschreibung
finden Sie auf
unserer
Homepage





Ein Abend in
lockerer Atmosphäre mit
Gemeinschaft, leckerem Essen
und Musik zum Thema
„Begegnung(en)“

Du bist eingeladen!

Sonntag, 15. November

18:00 Uhr

Gemeindehaus der Jakobuskirche

Wir freuen uns auf Dich!!



Kreativ-Nachmittag zum Advent

Adventskränze und andere Deko-Ideen unter Anleitung und frei selbst gestalten

Material wird gegen Kostenbeitrag gestellt

Samstag, 28. November 2026

14:30 Uhr

Gemeindehaus der Jakobuskirche

Anmeldung erbeten bei Esther Stolte unter
kreativ.imCVJM@gmx.de



Gottesdienste

Datum	Immanuelkirche	Jakobuskirche	Marienkirche
06. Sept., 14. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Konfirmationsjubi- läum, Präd. Hirschberger	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	10.00 Uhr, Taufgottes- dienst, Pfrin. Bachmann-Voß
13. Sept., 15. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Geburtstagsgratulati- onen, Präd. Neeße	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Gerlach	←
20. Sept., 16. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr, Gemeinsamer Diakonie Gottesdienst der Trinitatisgemeinde in der Jakobuskirche, Diakonieausschuss u. Pfr. Dr. Gerlach		
27. Sept., 17. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Wilke 10.00 Uhr, Kindergottes- dienst, Kabinett 2 Fr. Gerke u. Fr. Fallak	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	10.00 Uhr, Erntedankgot- tesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Bachmann-Voß
04. Okt., Erntedank- fest	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Burtzlaff	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	10.00 Uhr, Gottesdienst, Präd. Hirschberger
11. Okt., 19. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Burtzlaff	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	←
18. Okt., 20. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr, Gottesdienst, Präd. Heidtmann- Unglaube	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Gerlach	10.00 Uhr, Gottesdienst, Prädin. Hirschberger
25. Okt., 21. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Vöhringer	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	←
Samstag 31. Okt., Reformati- onstag	⇒	⇒	18.00 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Bachmann-Voß
01. Nov., 22. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr Immanuelkirche, Gemeinsamer Gottesdienst der Trinitatisgemeinde zum Reformationsfest in der Immanuelkirche, Team		
08. Nov., Drittletzter So. d. Kir- chenjahres	10.00 Uhr, Gottesdienst, Präd. Heidtmann- Unglaube	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	←
15. Nov., Vorletzter So. d. Kir- chenjahres	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Vilmar	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfrin. Bachmann-Voß

Datum	Immanuelkirche	Jakobuskirche	Marienkirche
18. Nov., Buß- und Bet- tag		18.00 Uhr, Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Abendmahl, Pfr. Dr. Gerlach	
22. Nov., Ewigkeits- Sonntag	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Wilke	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	14.00 Uhr, Gottesdienst mit Totengedenken (s. Seite 6), Pfrin. Bachmann-Voß
	16.00 Uhr, Andacht auf dem Friedhof Bettenhausen, Pfrin. Bachmann-Voß		
29. Nov., 1. Advent	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Flötendor, Präd. Hirschberger	10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Gerlach	10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl und Aussendung der Krippenfiguren (s. S. 7), Pfrin. Bachmann-Voß
Samstag, 05. Dez			18.00 Uhr, Christmas Carol Singing (s. Seite 6)
06. Dez., 2. Advent	10.00 Uhr, Gottesdienst Pfrin.. Vöhringer	10.00 Uhr, Gottesdienst, mit dem Posaunenchor des CVJM-Wartburg, Pfrin.. Vilmar	

Marienkirche: Liturgische Vesper, Mi 17:00 Uhr, Eingang vom Dorfplatz, Dekan i.R. J. Renner.

Gottesdienste der Gehörlosenseelsorge

06. Sept. 14. So. nach Trinitatis	14.15 Uhr, Gottesdienst in der Ev. Marienkirche, (Kirchgasse 3), Pfr. Käsemann
01. Nov. 22. So. nach Trinitatis	14.15 Uhr, Gottesdienst in der Ev. Marienkirche, (Kirchgasse 3) Pfr. Käsemann
Samstag, 05. Dez.	14.15 Uhr, Gottesdienst in der Ev. Marienkirche, (Kirchgasse 3) Pfr. Käsemann

Die Gottesdienste der Gehörlosenseelsorge werden in Wort und Gebärdensprache gefeiert.

NACHT DER OFFENEN KIRCHEN

25. SEPT. 2026

AB 18.00 UHR

EVANGELISCHE KIRCHE WALDAU
BERGSHÄUSER STR. 4, 34123 KASSEL







DEM FLÖTENCHOR
DER IMMANUELKIRCHE

Abschied und Neubeginn

Nach acht Jahren, in denen Pfarrer Jochen Löber im Bezirk der Immanuelkirche segensreich tätig war, gilt es nun, ihm unseren Dank auszusprechen: für sein Engagement zur Verschönerung der Kirche, für sportliche Aktivitäten im Stadtteil, für die Ukrainehilfe, die ohne das Ehepaar Löber und die vielen aktiven Gemeindemitglieder kaum möglich wäre. Dazu gehört das Café Mir, welches ausgezeichnet



wurde, das offene Singen, der teils zweisprachige Gottesdienst. Mit dazu kam 2024 Pfarrer Ivan Shirokov, der sich ebenfalls in der Ukrainehilfe engagierte und sich sehr in die Gemeindearbeit einbrachte.

Wir bedanken uns herzlich für das Engagement von Pfarrer Löber, Frau Dumova und Ivan Shirokov.

Nun warten neue Aufgaben auf die oben genannten. Dazu wünschen wir ihnen Gottes Segen und alles erdenklich Gute.

In der Immanuelkirche finden weiterhin regelmäßig Gottesdienste statt, da die Vertretungen geregelt wurden. Der zweisprachige Gottesdienst gehört nun der Vergangenheit an, natürlich sind weiterhin alle herzlich willkommen, die sich zur Gemeinde zugehörig fühlen und besonders am Sonntag die Gemeinschaft und die Botschaft im Gottesdienst suchen.

Eine Ausschreibung für die vakante Pfarrstelle ist auf den Weg gebracht worden. Wenn Bewerbungen eingehen, soll die Stelle zum 1. Januar 2027 wieder besetzt werden. Pfarrfrauen oder Pfarrer, die sich bewerben, werden eingeladen, einen Probe-Gottesdienst zu halten, so dass sie sich der Gemeinde und dem Kirchenvorstand vorstellen können.

Weiterhin eine gute Gemeindearbeit für die vielen Gruppen und Kreise, die alle Ehrenamtlichen so vorbildlich führen.

Gottes Segen sei mit Ihnen allen und dem Neubeginn für die Gemeinde der Immanuelkirche.

Herzliche Grüße

Andrea C. Ortolano

Vorsitzende der Trinitatisgemeinde



Forstfeld Fest

Wann? 16.09. 14:00 Wo? Wißmannstraße

Kommt vorbei!

Einladung zum Flöten-Ehemaligentreffen

Am Samstag, den 26. September 2026 von 14.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

In der Immanuelkirche Kassel, Wißmannstr. 66, 34123 Kassel

Wir wollen bei Kaffee und Kuchen alte Erinnerungen aufleben lassen. Vor allem wird gemeinsam musiziert – bringt dazu bitte eure Flöten mit.

Eigene Liederwünsche könnt ihr gern schon bei der Anmeldung äußern.

Anmeldung bis 10.09.: 0561 9513903 (Edeltraud Gerke) / 0561 513963

(Ruth Lanatowitz) oder per Mail: huegerke@t-online / chrisrid72@aol.com

Aus Ihrem Garten in die Kirche

Geben Sie Ihrem Tannenbaum ein zweites Leben – senden Sie ihn alsihn als Weihnachtsbaum für die Immanuelkirche.

Interesse? Dann melden Sie sich gern bei **Frau Gerke Tel.: 0561/9513903**

Übungsfreizeit des Blockflötenchors

Vom 11. bis 13. September fährt der Blockflötenchor der Immanuelkirche zu einer Übungsfreizeit in das Landhaus am Heinberg bei Warburg. Dort wird das gesamte Wochenende intensiv geprobt und gemeinsam das musikalische Programm für die kommenden Monate vorbereitet.



Auf dem Probenplan stehen unter anderem Auftritte zur Nacht der offenen Kirchen, zum 1. Advent sowie an Heiligabend. Neben der musikalischen Arbeit bietet die Freizeit auch Gelegenheit zum Austausch und zum gemeinsamen Erleben von Gemeinschaft.

Wer Freude am Blockflötenspiel hat und Interesse, im Flötenchor mitzuwirken, ist herzlich eingeladen, Kontakt aufzunehmen. Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind jederzeit willkommen.

Ansprechpartnerinnen: Edeltraud Gerke, Tel. 0561 9513903

Ruth Lanatowitz, Tel. 0561 513963

Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf neue Gesichter im Blockflötenchor!

Handgemacht mit Herz – Der Handarbeitskurs lädt ein

Der Handarbeitskreis präsentiert handgefertigte Unikate:

Am **25. Und 26. November** erwarten Sie ein Stand auf dem Seniorenbasar im Rathaus. Eine weitere Ausstellung folgt *bei Lieblingsstücke – Secondhand und mehr* in Lohfelden, der Termin wird noch bekannt gegeben. Renate Röhn und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch zum Stöbern.

Spenden für die Ukraine-Hilfe

Aufgrund des Pfarrwechsels nehmen wir in unserer Gemeinde keine Spenden mehr entgegen. Möchten Sie den Menschen in der Ukraine und den Geflüchteten weiterhin helfen? Dann geben Sie Ihre Hilfsgüter ab sofort direkt bei der Ukraine-Hilfe der Malteser in der Marburger Straße 87 in Kassel ab.



www.ukraine-hilfe-kassel.de

Bild zusammenpuzzeln

Du hast vielleicht schon länger nicht mehr gepuzzelt? Hier kannst du wieder puzzeln. Das Bild, das zusammengesetzt werden will, besteht aus 16 Teilen. Nimm dir jetzt eine Schere und leg einfach los. Hast du das Bild so zusammengelegt, dass es passt, kannst du es auf einen Farbkarton (Format A4) aufkleben. [Viel Freude!](#)



Veröffentlichung personenbezogener Geburtstagsdaten im Gemeindebrief

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnungen werden in unserem Gemeindebrief weder Geburtstage noch Freud und Leid der Gemeindemitglieder veröffentlicht. Das hat zu vielen Nachfragen geführt.

Da unsere Gemeinde jedoch nach §1 (1) Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Datenschutzgesetz-Dsc-EKD) nachweisen muss, dass die betroffenen Personen in die Veröffentlichung ihrer Daten eingewilligt haben, müssen wir grundsätzlich auf die Veröffentlichung dieser Daten verzichten. Das ist bedauerlich, da viele Leser des Gemeindebriefes gerade diese Nachrichten mit viel Interesse lesen und an den Geburtstagen Anteil nehmen.

Daher bitten wir alle betroffenen Gemeindemitglieder, die 70 Jahre oder älter werden, zu prüfen, ob sie in die Veröffentlichung ihrer Daten einwilligen wollen. In diesem Fall benötigen wir die unten anhängende, persönlich unterschriebene **schriftliche** Einverständniserklärung. Bitte senden Sie diese an das Gemeindebüro (Wißmannstraße 66b) oder an ihr Gemeindepfarramt.

Wir freuen uns, Ihren Geburtstag wieder zu veröffentlichen!

Die Veröffentlichung der Geburtstage wird in Zukunft aber nur Sinn machen, wenn möglichst viele Jubilare schriftlich zugestimmt haben und genannt werden können.

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

zur Veröffentlichung personenbezogener Daten im Gemeindebrief der Trinitatisgemeinde (Trinitatis aktuell) (Gemeindebrief mit öffentlicher Verteilung)

Bitte senden Sie den Abschnitt an:

Evangelische Trinitatisgemeinde - Kassel, Wißmannstraße 66b, 34123 Kassel
oder ihr Pfarramt (Adressen Seite 2)

Name, Geburtsdatum und Anschrift des Gemeindemitglieds.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Geburtstagsdaten (Vorname, Name, Geburtsdatum, Alter) zukünftig bis auf weiteres im Gemeindebrief der Trinitatisgemeinde Kassel (Gemeindebrief mit öffentlicher Verteilung) veröffentlicht werden. Es erfolgt keine Veröffentlichung im Internet. Die Einwilligung ist freiwillig. Sie kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen werden.

Datum, Unterschrift Gemeindemitglied



Syrien:
**Ein Monat
ohne Hunger
kostet 30 €**

Jede Mahlzeit zählt: Für Anna ist es mehr als ein Sandwich

Nach Jahren des Krieges fehlt es vielen Menschen in Syrien am Nötigsten. Viele Familien haben nicht genug zu essen. Besonders Kinder leiden unter Armut und Hunger.

Anna weiß oft nicht, ob das Essen zu Hause reichen wird. Eine verlässliche Mahlzeit erhält sie in ihrer Schule, der armenisch-evangelischen Bethel-Schule in Aleppo: ein Sandwich, Obst oder Gemüse und ein Getränk.

Das GAW-Projekt „Schulessen in Aleppo“ versorgt täglich 100 Kinder mit kostenlosem und gesundem Essen – direkt in der Schule.

Kleiner Beitrag – große Wirkung: Mit 30 € schenken Sie einem Kind in Aleppo einen Monat lang Schulessen.

Helfen Sie, Hunger zu lindern! Ermöglichen Sie Kindern in Syrien eine Zukunft!



Unterstützen Sie uns:

Spendenkonto: Gustav-Adolf-Werk e.V.

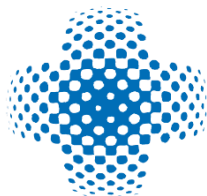
Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE42 3506 0190 0000 4499 11

Verwendungszweck: 1287-K002 Schulessen Syrien

Weltweit
Gemeinden
helfen

GAW



Sie können auch online spenden: <https://www.gustav-adolf-werk.de/spenden.html>

Johann Hinrich Wichern Schule

Grundschule: Erlenfeldweg 37, 34123 Kassel

Tel. 0561 / 400 65 04

Realschule: Frankfurter Str. 180, 34134 Kassel

Tel. 0561 / 970 92 23

poststelle@fcsk.de - www.fcsk.de



Freie Christliche Schule Kassel

kleine Klassen

christliche Werte

Ganztagsangebote

liebevolle Atmosphäre

staatlich genehmigt

Praxis für Logopädie

Sabine Dornemann
Logopädin

Pfarrstr. 15
34123 Kassel

Tel.: 0561 - 850 17 645
Mobil: 0173 - 708 95 44

www.logopaedie-bettenhausen.de



Kasseler Sparkasse



Kassel-Forstfeld

Forstbachweg 47

Telefon (05 61) 51 51 73

Fax (05 61) 5 19 06 90

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag:
7.00 bis 21.00 Uhr

Getränkemarkt

Forstbachweg 58

Telefon (05 61) 9 88 33 52

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag:
8.00 bis 21.00 Uhr

Stratmann

Praxis für Physiotherapie

Diana Carl-Menzel

Burgstraße 30

D-34123 Kassel

Tel.: 0561 - 5 37 19

Fax: 0561 - 5 74 28 44

Hannoversche Str. 75

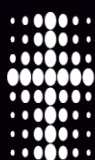
D-34266 Niestetal

Tel.: 0561 - 7 39 77 72

Fax: 0561 - 7 39 77 76

Trinitatis Aktuell September - Oktober -

post@praxis-stratmann.de • www.praxis-stratmann.de



Bestattungshaus

Kracheletz

34117 Kassel

Obere Karlsstraße 17
(am Karlsplatz)

...immer erreichbar ☎ **0561 70 74 70**

Abschiedsräume für individuelle Aussegnungsfeiern

www.kracheletz.de



KF Friedhofsgärtnerei GmbH

Informationen und Beratung über Grabpflege-Vorsorgeverträge,
Grabherrichtung und Grabgestaltung erhalten Sie im Büro des
Hauptfriedhofs.

Tannenheckerweg 6 · 34127 Kassel · Tel. 0561-983508

Mo. – Fr. 9.00 – 15.30 · Mi. 9.00 – 17.00 · www.friedhofsgaertnerei-kassel.de

BESTATTUNGSINSTITUT G O B R E C H T

Kassel, Fünffensterstraße 18
Tag und Nacht erreichbar unter

0561/ 1 41 19

◆ Hausbesuch auf Wunsch ◆



Grosch & Jandke

B E S T A T T U N G E N

Erdbestattung | Feuerbestattung | Seebestattung | anonyme Bestattung | Friedwald | Ruheforst

Ihr zuverlässiger Partner im Trauerfall - Tag & Nacht erreichbar



0561 / 316 515 00

**wir sind Partner der Bestattungstreuhand
für Bestattungsvorsorge**

Ahornweg 2 | 34123 Kassel-Bettenhausen | www.grosch-jandke-bestattungen.de

PFLEGEN BEGLEITEN BERATEN

- HÄUSLICHE PFLEGE
- TAGESPFLEGE
- PFLEGEBERATUNG
- HAUSWIRTSCHAFT UND BETREUUNG
- WOHNEN UND LEBEN IM QUARTIER
- GEMEINSCHAFTLICHES WOHNEN FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ



**Erfahren und leistungsstark
in Kassel, Baunatal und Niestetal**



**Diakoniestationen
Kassel**



0561 313103

info@diakoniestationen-kassel.de



kooperationsraum.kassel.suedost@ekkw.de
Tel.: 0561/56238

INTERESSE AN EINEM
ANZEIGENPLATZ?

**Ihre Werbung im Gemeindebrief
Hier werden Sie
gesehen**
LOKAL WERBEN | EINDRUCK MACHEN



Die Johanniter: Immer für Sie da!

Ob Hausnotruf, Fahrdienst, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Sanitätsdienst, Ambulante Pflege, Tagespflege oder Ausbildung in Erster Hilfe – wir sind immer für Sie da.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

 **0561 94043-0**

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Kurhessen
Knorrstr. 36, 34121 Kassel

**DIE
JOHANNITER** 
Aus Liebe zum Leben



potheke am LINDENBERG
APOTHEKER
WOLFGANG HEYDEN
Forstbachweg 47a · Kassel · Tel. 0561/51 29 90 · Fax 5101539
Ihr Partner rund um die Gesundheit!

GÄRTNEREI OMONSKY
Heiligenröder Straße 82 - Ruf 52 29 93

Topf- und Schnittblumen
Zeitgemäße Floristik
Brautsträuße - Kranzbinderei

An- und Verkauf von:
Gebrauchtwagen
Unfallwagen
Leasing-Rückläufer
Kfz mit hoher km-Leistung



Firma P. Krauss

Leipziger Str. 327 A Tel. 05 61/51 25 71
34123 Kassel Fax 05 61/51 52 38

Schneider 

...Ihr Partner rund um's Dach. Seit über 150 Jahren.

Heinrich-Hertz-Str. 3 F
34123 Kassel
Telefon: 0561/53266
Fax: 0561/54586
www.schneider-dach.de

**Dacheindeckungen
Zimmerei / Holzbau
Bauklempnerei
Fassadenbau**

therapiezentrum nattler
für physiotherapeutische Anwendungen



Leipziger Str. 203 - 205
34123 Kassel
Tel + Fax: 05 61 - 5 67 54
e-mail: nattler@web.de

- krankengymnastik • klass. massage • lymphdrainage
- med. Fitnessstraining • hausbesuche • solarium
- med. fußpflege / podologie • kosmetik

WINTERREISE

nach ERFURT am 10.12.2026

Diesmal führt uns die Winterreise nach Erfurt. Ein Highlight wird der Besuch des MDR-Fernsehstudios sein. Dort werden wir auch zu Mittag essen. Erfurt ist eine Stadt voll schöner Ecken, Berühmtheiten und der legendären Krämerbrücke. Da können wir sicher sein, dass es auch einen Weihnachtsmarkt gibt: in der Altstadt rund um den Dom findet der schönste Weihnachtsmarkt Thüringens und einer der größten in Deutschland statt. Ich freue mich auf Sie! Und auf das Schmalzbrot mit Gurke bei der Rückfahrt im Bus! Lecker!!!

- 09:00 Abfahrt Immanuelkirche
- 09:10 Abfahrt Jakobuskirche
- 09:20 Abfahrt Salzmanns / Sandershäuser Str.
an der Bushaltestelle
- 11:30 Ankunft in Erfurt
- 11:45 MDR- Fernsehstudio Gruppe 1
Mittagessen Gruppe 2
- 13:00 MDR- Fernsehstudio Gruppe 2
Mittagessen Gruppe 1
- 15:00 Dombesuch mit Andacht
- 15:30 individueller Bummel Altstadt /
Weihnachtsmarkt
- 18:00 Rückfahrt
- 20:00 Ankunft Kassel

54,- €

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, fachkundige Reiseleitung, Eintrittsgelder, gemeinsames Mittagessen, Andacht.

Anmeldung bei Andrea C. Ortolano, Tel. 5280053 oder den zuständigen Pfarrämtern.

Bitte überweisen Sie unmittelbar nach der Anmeldung den vollständigen Reisepreis (54,- € Stichwort „Winterreise“).

Andrea C. Ortolano
Sparda Bank Hessen e.G.,
IBAN DE05500905000001693746



V. BODELSCHWINGHSCHES STIFTUNGEN **BETHEL**

Gesund oder krank, behindert oder nicht – in Bethel ist man davon überzeugt, dass alle Menschen in ihrer Verschiedenheit selbstverständlich zusammenleben. Hier begegnen sich Menschen: um hier zu wohnen, zu arbeiten, zu lernen oder ihre Freizeit zu verbringen. Seit 150 Jahren setzen sich die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel für alle ein, die auf Hilfe, Unterstützung oder Assistenz angewiesen sind. Diesen wunderbaren Ort der Nächstenliebe schauen wir uns an – einen ganzen Tag lang. Ein tolles Mittagbüffet erwartet uns im Lindenhof. Nach dem Besuch der historischen Sammlung und einer kleinen Andacht stärken wir uns noch einmal bei Kaffee und Kuchen, bevor es auf die Heimfahrt geht.

- 09:00 Abfahrt Immanuelkirche
- Abfahrt Jakobuskirche
- 09:10 Abfahrt Salzmanns/Sandershäuser Str.
- 09:20 Ankunft Bethel
- 11:00 Begrüßung, allgemeine Informationen
und Filmvorführung
- 13:00 gemeinsames Mittagessen Im Lindenhof
- 14:30 Besuch historische Sammlung
- 15:15 Andacht in der Bethel-Kirche
- 15:45 Kaffeetrinken
- 17:00 Abfahrt
- 19:00 Ankunft Kassel

Wenn Sie Bethel unterstützen möchten, bringen Sie bitte gut erhaltene Kleidung und abgestempelte Briefmarken mit.

GEMEINDEFABRT
1. OKTOBER 2026

63,- €
pro Person

Leistungen:

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, fachkundige Reiseleitung, Besichtigungen, gemeinsames Mittagessen, Kaffeetrinken

Sparda Bank Hessen e.G.,
IBAN DE05500905000001693746

Bitte überweisen

Sie unmittelbar nach der Anmeldung den vollständigen Reisepreis von 63,- € mit Stichwort „**Bethel**“.

Anmeldung:

Andrea C. Ortolano, Tel. 5280053
oder den zuständigen Pfarrämtern.

